MAURITIUS

Indischer Ozean

In der Lagune direkt vor dem RIU, dahinter Manawa (links)

„Als Gott das Paradies erschuf hat er einfach eine Kopie von Mauritius gemacht. Exotische Pflanzen und bezaubernd aussehende Menschen faszinieren den Fremden, der sich auf Mauritius wie ein Zuckerbaron fühlt. Das Paradies hat viele Götter - aber keine Zäune zwischen Fremden und Einheimischen", schrieb einmal Mark Twain.

Im Juni 1999 waren wir erstmals auf Erkundungstour im Indischen Ozean, zuletzt wieder im November 2014. Seit 2001 sind wir an der wohl besten und windsichersten Ecke der Paradies-Insel aktiv, an der Südwestspitze „Le Morne" mit seinem berühmten Spot „One Eye". Mit Le Morne bieten wir euch einen Multispot mit Stehrevier, Freeride-Piste innerhalb des Riffs, schöner Einsteigerbrandung und bis zu 5m hohen cleanen Wellen – also alles an einem Spot. Das macht Mauritius für uns so interessant.

Die Qualität der mauritischen Hotellerie, Gastronomie und des Service ist weltberühmt. Absolut vorbildlich ist die Freundlichkeit des Personals und der Einheimischen. In allen Hotels wird großer Wert auf vorzügliche Küche gelegt. Dabei reicht das kulinarische Angebot vom reichhaltigen Frühstücksbuffet über ausgezeichnete internationale Küche mit italienischen, französischen, chinesischen, indischen bis hin zu kreolischen Spezialitäten und den Köstlichkeiten des Meeres.

ANREISE

Wir fliegen rund elf Stunden, diesmal allerdings ohne Jetlag, da die Zeitverschiebung nur zwei Stunden beträgt. Dank Condor ab Frankfurt und zum Teil ab München kommt ihr bequem und direkt ans Ziel, außerdem z. B. mit Emirates via dubai. Meist geht der Hinflug über Nacht und man fliegt tagsüber zurück. Wir empfehlen die Sitzplatzreservierung gleich bei Buchung. Im Paradies angekommen, holen euch unsere Partner von „Connections" mit und ohne Ausrüstung vom Flughafen ab.

WIND & KLIMA

Wenn bei uns Sommer ist, bläst auf Mauritius ein sehr beständiger warmer Südostpassat. Langjährige meteorologische Auswertungen zeigen eine 80%-ige Windbeständigkeit von Mai bis Oktober, mit meist 5 Bft. und mehr. Doch auch in den anderen Monaten hat es meist über 50% Windausbeute!

Mauritius – „The better summer". In keinem europäischen Land findet ihr zur Hochsommerzeit ein so angenehm mildes und gesundes Klima wie von Mai bis Oktober auf Mauritius – dort ist dann „Winter". Auch bei auffrischenden Winden von 5-6 Bft. sind wir mit dem Shorty gefahren. Die durchschnittstemperaturen bewegen sich um 25°C (Wasser) und 24 bis 26°C in der Luft. Während der Nacht kühlt es auf angenehme 17 bis 22°C ab. Auch der weiße Korallensand wird nicht heiß, so dass man immer barfüßig laufen kann. Meist zeigen sich nur kurze Regenschauer. Im Juli und August kann es – vor allem bei Bewölkung – manchmal kühler werden, dann sollten Pullover und Windjacke nicht fehlen.

Wellenspot Manawa

REVIER

Das Revier liegt in der Region Le Morne, rund um den mächtigen Felsen Le Brabant. Vom Flughafen bis nach Le Morne führt die Fahrt teilweise durch das Landesinnere sowie an der Küste entlang – hier seht ihr bereits das wahre Mauritius abseits der Hotelresorts. Wer den Spot am Fuße des Brabant schließlich zum ersten Mal sieht, wird schlichtweg begeistert sein. Vor euch liegen weißer Sandstrand, eine türkisfarbene Lagune mit stehtiefem Flachwasser, die zum Wasserstart- und Halsentraining einlädt – nicht nur für FreestyleFreaks ein optimales Übungsrevier. Auch für Anfänger ist bestens gesorgt. Diese finden ihr Revier noch weiter in Lee. Denn während der Wind um die Ecke mit 7 Bft. in die Segel bläst, machen Anfänger im sicheren Strandabschnitt vor dem St. Regis bei 3-4 Bft. Ihre ersten Erfahrungen mit Brett und Segel. An manchen Tagen, wenn die Strömung zu stark ist, sollten Anfänger jedoch nicht zu weit hinausfahren.

Weltklasse-Wellenspots: Die Lagune wird von einem Riff begrenzt, über dem sich perfekte Wellen von 1-3m Höhe brechen (Innenriff) – ein optimales Revier für unsere Welleneinsteiger (perfekter Wasserstart und sicherer Umgang mit einem Waveboard sind Voraussetzung, Wellenrevier nur mit Waveboard befahrbar! Das relativ stumpfe Riff liegt ca. 1m tief). Etwas weiter, ca. 2km entfernt, rollen am Außenriff namens Manawa masthohe Wellen entlang. Dieser Wavespot ist für bereits erfahrene Wellensurfer perfekt, das Riff liegt etwa 2m tief. Dann gibt es noch, etwas weiter in Lee, den berühmt berüchtigten Wavespot OneEye, an dem eine der saubersten Wellen im indischen Ozean bricht. Der ist allerdings mit Vorsicht zu genießen und nur für absolute Freaks und Wavespezialisten geeignet, da das Wasser sehr flach ist und die Welle sehr schnell und kraftvoll läuft. Das heißt im Klartext, schon ein kleiner Fehler kann zum Rendezvous mit dem Riff führen. Bitte beachtet: Alle 3 Wellenspots haben Brandungswellen, und eben nicht die harmloseren Dünungswellen!

Der Passatwind bläst sideshore von links. Mit den offiziellen Windwerten der letzten zehn Jahre und dem Vergleich zur Realität am Spot stellte sich heraus, dass der Wind bei Le Morne aufgrund von Leitplankeneffekten (bergige Südküste) immer mit 1-2 Bft. stärker bläst als an anderen Spots auf der Insel.

Im Gelände des RIU Komplexes liegt der ION Club in einem schönen Garten. Hier startet man nach rechts mit schwächerem Wind für alle Aufsteiger, links mit freiem Start in Freestyle-Lagune und Wellen. Bis dato gibt es leider keine Möglichkeit, das private Material an der Station zu lagern. Rettungsservice für Privatlagernde gibt es nur nach Absprache mit der ION Club-Station.

SICHERHEIT

Um die vielen Möglichkeiten dieses einmaligen Reviers ohne unnötige Gefährdung nutzen zu können, gilt es ein paar Punkte zu beachten. Auch das sollte aber bitte niemanden zur Selbstüberschätzung des eigenen Fahrkönnens verleiten!

1) Generell: Bitte haltet euch immer an die Anweisungen und Empfehlungen der Stationsleiter! Wir weisen nachdrücklich darauf hin, dass das Revier insbesondere außerhalb der Riffs und nahe der Öffnungen des Riffgürtels nicht zu unterschätzende Gefahren birgt. An ca. 10-15% der Surftage im Jahr gibt es sehr starke Strömungen, verbunden mit hohem Wellengang, die auch an den Einsteigerriffs Rettungsversuche unmöglich machen. Nach mehreren Jahren Überzeugungsarbeit konnten wir die Behörden mittlerweile zur Zulassung von Jetskis als Rettungsgeräte unter der Führung der Küstenwache bewegen. Wann diese jedoch 100%-ig installiert sind, ist bislang noch nicht absehbar. Bis dahin sind die Motorboote der Stationen bereit, die allerdings bei extremen Bedingungen nicht hinter das Riff fahren können! Unser Tipp für Wavecracks für Manawa: „Mietet" euch einen Fischer samt Boot (ca. € 15/Tag), der euch begleitet!

kurz & knapp

Ideal für: Lagune für Anfänger, Aufsteiger und Freestyler, Freerider, die viele Manöver üben. Draußen: Wellenliebhaber, mit ersten Brandungserfahrungen oder alle die sowieso nur die besten Wellen suchen. Perfekt zum Entspannen.

Nichts für: Lang-Schlag-Heizer denen die 700m der Lagune zu knapp sind oder alle, die in ummittelbarer Nähe einheimisches HighLife suchen.

ideale Könnenstufen	0	1	2	3	4	5	6
Revierbedingungen	Speed		Slalom / Freestyle			Wave	
	Glatt	Kabbel/Windwelle			Dünung	Brandung	

news 2016

RIU hat den Service über das Jahr 2015 stark verbessert!
RIU Creole für Familien, RIU Le Morne Adults Only

für Familien

RIU Creole: Familienzimmer, Kinderclub für 4–7 und 8–12 Jahre
LUX Le Morne: 24h Babysitterservice, Kids & Teens Club
St. Regis: Babysitter auf Anfrage verfügbar, Spielplatz, Kinderpool, Babynahrung/Pampers (auf Anfrage)
Kite Flyers Club: 4-12 J., abends Kino, Teens Club (ab 12 J.) in der Nähe: Krokodilpark oder Delphin Bootstour

reviervideo/DVD

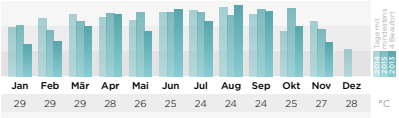
Aktuelles Video vom Juni 2013 zu allen Spots & Hotels als Download (MP4-Vollversion) unter www.surfurlaub.com/videos

aktuell getestet

zuletzt besucht: Ingmar & Jochen November 2014, Maren Mai 2013, Markus, Wolfgang, Oliver, ...

Der ION Club im RIU

Mauritius Wind- & Klimakalender



Monat	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
Luft Mittag	29	29	29	28	26	25	24	24	24	25	27	28	°C
Luft Nacht	22	23	22	21	19	18	17	17	17	18	20	21	°C
Wasser	27	27	28	27	25	24	23	22	23	23	24	26	°C
Sonne *	8	8	7	7	6	6	6	6	7	7	8	8	h
Regen **	17	16	18	17	14	15	16	16	10	8	9	12	d
Neopren	Lycra		Shorty		evtl. Langbein				Shorty		Lycra		

Winddaten von Stationen, z.T. Flughafen Messstation / Klima langjähriger Durchschnitt
*Sonnenstunden zeigt nur Zeiten ohne Bewölkung **Regentag bereits ab 15. Minuten Regen!

Das neue RIU Creole

2) In der Lagune gibt es mehrere gut sichtbare Stellen mit Felsen/Korallen, die man nicht überfahren sollte. Wir empfehlen Surfschuhe.

3) Gezeiten: Wenn die Ebbe mittags/nachmittags eintrifft, so sollte man eine ca. zweistündige Surfpause einlegen, um die Finnen zu schonen. Bei Voll- bzw. Neumond wirkt sich dies noch etwas kräftiger aus. Durch die tägliche ca. zweistündige Verschiebung der Gezeiten ist dies jedoch nur an manchen Tagen nötig.

4) Strömung: An einigen Tagen mit hohen Wellen kann sich eine starke Strömung entwickeln, dann sollte man die Lagune nicht verlassen. Tipps geben die Surflehrer.

5) Langschläge: Die Zone zwischen Innenriff und Außenriff (Manawa) ist kein „Flachwasser-Speedstrip" und daher für Langschlag-Heizer nicht geeignet!

SURFSTATION

Der ION Club (ehemals Club Mistral) ist wie gewohnt mit aktuellem North-Material ausgestattet. Das ganze Team steht euch immer mit Rat und Tat zur Seite und erklärt euch gerne die Spot-Gegebenheiten.

UMGEBUNG

Mauritius hat sehr viel zu bieten: Exotische Landschaften, weiße Strände, glasklares Wasser und bizarre Bergmassive stehen im Gegensatz zu dem regen Treiben in der Haupt- und Hafenstadt Port Louis, den quirligen Märkten und dem bunten Völkergemisch. Zum Windsurfen allein viel zu schade! Wenn mal kein Wind bläst, bieten Natur und Infrastruktur viele Alternativen. Rund um das Hotel und die Appartements findet eigentlich kein Nachtleben statt. Der nächste kleine Ort, La Gaulette, bietet zumindest ein paar nette kleine Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten. Wer Nightlife sucht, fährt in die Hauptstadt Port Louis, ca. 45 Min. Autofahrt entfernt.

Einer unser Tipps für tagsüber ist der Vanille Crocodile Park, ca. 30 Min. entfernt an der Südostküste. Ein schön angelegter Park, in dem man sich fast wie im Dschungel fühlt, mit kleinen Wasserfällen, Krokodilen, Riesenschildkröten, Affen und einigen einheimische Exoten. Anschließend kann man Gris Gris, dem südlichsten Punkt der Insel, einen Besuch abstatten: ein Aussichtspunkt über der Felsküste, an dem der Wind immer am kräftigsten bläst. Die Gischt spritzt hier manchmal meterhoch über den „weinenden Felsen". Sein Name rührt von ächzend stöhnenden Geräuschen, die man an den Starkwindtagen vernehmen kann. Des Weiteren sind Mountainbike-Touren mit Guide oder Canyoning zu empfehlen. Interessant sind auch die Wasserfälle, die bunte Erde (Seven Coloured Earth) und das Hochplateau.

All das kann man mit einem Mietwagen, für ca. 35-40 € pro Tag inklusive Versicherung und unlimitierten Kilometer, erkunden. Aber, Vorsicht: Linksverkehr!

UNTERKÜNFTE

RIU Creole & RIU Le Morne

Endlich erwartet uns direkt am Spot wieder ein preiswertes Hotel mit hoher Qualität: RIU hat das ehemalige Indian Resort gekauft, renoviert und zwei unterschiedlich ausgerichtete 24h-All-Inclusive Hotels nach RIU Standard neu eröffnet. Im RIU Creole mit seinen großzügigen 311 Zimmern (Standardz. 35m², Familienz. 47m²) sind vor allem Familien mit Kindern (Kinderclub für 4-12 Jahre) gut aufgehoben. Im RIU Le Morne (219 Zimmer, Standardzimmer 24m²) bleiben die Erwachsenen unter sich. Beide Hotels bieten Meerblick seitlich, kombiniertes Wohn-/Schlafzimmer, Klimaanlage zentral, Balkon oder Terrasse, Dusche, WC, Föhn, Safe, Minibar, Fernseher, Sat-TV, Telefon, Doppelbett, Wasserkocher, Sitzecke, Sofa. All-Inclusive-Verpflegung mit Frühstücks-/Mittags-/Abend-Buffet, nichtalkoholische und alkoholische Getränke, Armband obligatorisch, 3 Restaurants, u.a. indisches und asiatisches Spezialitätenrestaurant. WLAN ist in weiten Teilen der Anlage gratis. Der ION Club liegt mit seiner Windsurfstation mittendrin, die Kitestation befindet sich an der Kitelagune.

Am St Regis

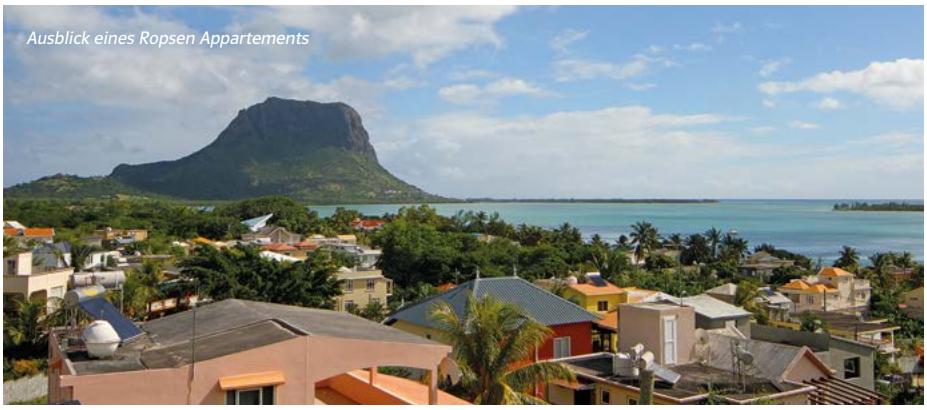
St. Regis Mauritius Resort

Wer Luxus sucht, ist im 6-Sterne St. Regis Mauritius Resort richtig. Wohlfühl-Spa, paradiesische Strände, exklusive Resort-Annehmlichkeiten und einzigartige Dienstleistungen (Stichwort: 24 Std. Butlerservice) sorgen dafür, dass ihr euch „königlich" fühlt. Die Zimmerauswahl reicht vom „einfachsten" Deluxe Ocean View mit 65m² Wohnfläche bis zur eigenen Villa mit Butlerservice. Der ION Club Prestige verfügt über einen Shuttleservice zum Spot, da das Resort selbst zu 90% im Windschatten liegt. Alle 172 Zimmer und Suiten sind stilvoll luxuriös eingerichtet und verfügen über Bad mit separater ReganDusche und freistehender Badewanne, Bademantel, Föhn, Plasma-TV, WLAN, iPod-/Multimedia-Docking-Station, DVD-Player, Minibar, Kaffee-/Teekochgelegenheit, Klimaanlage und Safe.

Strand vor dem RIU

LUX Le Morne

Unser Tipp ist das kürzlich renovierte 5-Sterne-Hotel LUX Le Morne (Ex-Les Pavillions), etwa 800m vom Surfspot entfernt. Das Hotel zeichnet sich durch eine sehr großzügige Gartenanlage und einen hervorragenden Service aus. Die 15 doppelstöckigen, im Kolonialstil errichteten Villen liegen verteilt in der üppigen Gartenanlage und beherbergen insgesamt 149 Zimmer. Der Swimmingpool mit Kinderbecken bietet einen schönen


Ausblick eines Ropsen Appartements

Blick auf die Lagune. Mehrere Restaurants sorgen für kulinarische Abwechslung. Die Superior-Zimmer sind stilvoll eingerichtet (ca. 45m²) mit Bad und Dusche, separatem WC, Föhn, Telefon, WLAN (inklusive), Safe, Sat.-TV, DVD-Player, Minibar (gegen Gebühr), Kaffee-/ Teezubereiter, Deckenventilator, Klimaanlage und Balkon oder Terrasse. Die Deluxe-Zimmer liegen bei gleicher Ausstattung näher am Strand und verfügen über einen Balkon und Whirlpool im ersten Stock. Weitere Kategorien findet ihr auf unserer Website. Wir können das Lux Le Morne allen empfehlen, die mehr Komfort, Gourmet-Essen und Service wollen, dafür muss man nur den etwas weiteren Weg zum Spot in Kauf nehmen (rund 15 Gehminuten).

Appartments etc.

Im Ort La Gaulette vermietet der sympathische und hilfsbereite Mr. Ropsen Appartements, Villen und Bungalows in allen Größen. Dort können wir euch voll eingerichtete Appartements für 2, 3, 4 oder mehr Personen anbieten. Die Qualität, Sauberkeit und Freundlichkeit ist hier sehr gut. Einziger Nachteil: In La Gaulette gibt es keinen Badestrand, und zum Spot sind es ca. 10km (15 Min. Autofahrt). Wir besorgen euch gerne Fahrräder, Roller oder auch Autos zu wirklich vernünftigen Preisen. Günstig und familiär: Appartements Pik Pik (Achtung: sehr, sehr einfach), am Fuße des Brabant-Berges ca. 3km vom Spot entfernt.

FAZIT

Es ist wohl nicht übertrieben zu behaupten, dass Mauritius eines der letzten Paradiese unserer Erde ist: Exotische Landschaften, traumhafte Strände, türkisfarbenes Wasser und ein fantastischer Surf-Spot! Wir beraten euch gerne, wann die richtige Jahreszeit für euer Fahrkönnen und eure Urlaubswünsche ist.

Weitere Details und alle Hotelvideos findet ihr unter www.surfurlaub.com

Preisbeispiele für die beliebtesten Unterkünfte

Für deinen Termin erstellen wir immer ein maßgeschneidertes, tagesaktuelles Angebot über Tel +49 (0)89 6281670 oder www.anfrage.surfurlaub.com. Dort findet ihr auch ständig aktuelle Angebote und die Bewertungen unserer Kunden.

Riu Creole/Le Morne
- inkl. Flug,Transfer,Gebühren p.Person DZ
Februar: 15 Tage z.B. am 13.02.16 ab München € 2332 All-Inclusive
März: 13 Tage z.B. am 20.03.16 ab Frankfurt € 2338 All-Inclusive
April: 14 Tage z.B. am 04.04.16 ab Düsseldorf € 2125 All-Inclusive

LUX Le Morne (Ex-Les Pavillons)
- inkl. Flug,Transfer,Gebühren p.Person DZ
Februar: 8 Tage z.B. am 20.02.16 ab Berlin € 2530 Halbpension
März: 11 Tage z.B. am 24.03.16 ab Frankfurt € 3135 Halbpension
August: 14 Tage z.B. am 22.08.16 ab München € 2120 Frühstück

********St. Regis**
- inkl. Flug,Transfer,Gebühren p.Person DZ
März: 11 Tage z.B. am 24.03.16 ab Frankfurt € 3580 Halbpension
Juni: 15 Tage z.B. am 10.06.16 ab Frankfurt € 3471 Halbpension
August: 14 Tage z.B. am 24.08.16 ab München € 2963 Frühstück

Ropsens Appart.
- inkl. Flug,Transfer,Gebühren p.Person DZ
März: 18 Tage z.B. am 12.03.16 ab München € 1498 ohne Verpfl.
August: 15 Tage z.B. am 12.08.16 ab München € 1988 ohne Verpfl.

Mauritius-LeMorne von a-z

Generelles: Mauritius hat einen sehr hohen Qualitätsstandard in allen touristischen Bereichen. Fast die gesamte Insel ist von einem Riffgürtel umgeben, der die Strände vor hohen Wellen schützt **Alternativen:** PADI-Tauschschule in MOREVA, St Regis und LuxLeMorne! Reiten, Wasserski, Parasailing, Schorcheln, Unterwasserlaufen, Volleyball, u.v.m. **Einreiseinfos:** mindestens 6 Monate gültiger Reisepaß.Für Heimreise: Bitte spät. 3 Stunden vor Abflug am Flughafen erscheinen! **EssenTrinken:** Hervorragende Verpflegung. Preise etwas über deutschem Niveau. **Geld:** 1 € = ca. 42 Mauritius-Rupien (MUR). Wechsel in Hotels möglich, Kreditkarten werden fast überall akzeptiert. Hotel-Preise ca. +15% zu deutschem Niveau. Selbstversorger minus 10-20% **Impftipps:** Keine Impfung vorgeschrieben - vor Abreise Arzt konsultieren! **KlimaSonne:** leicht tropisches Klima, oft kurze Regenfälle Badeschuhe wegen einzelner Korallenteile empfohlen. **Kleidung:** leichte Baumwollkleidung, für nachts Pullover empfohlen. **Neopren:** 2mm Shorty, Juli/August evtl. Kurzarm-Steamer. Surfschuhe in allen Revieren empfohlen. / In der Kitelagune zeigen sich ab und zu Schlangenaale, ungiftig, wickeln sich ggf um den Fuß mit kleinen Stacheln, daher langes Bein (Lycra) empfohlen **Sprache:** Landes(Amts)sprache ist Englisch, verbreitet wird französisch und kreolisch gesprochen, kaum deutsch! Sonne mind. LSF 25! **TelefonWLAN:** 2 GSM-Netze vorhanden. Erstes Land mit flächendeckender WiMax-Internetversorgung. **Strom:** 220V, englischer 3-Pol-Adapter nötig. **Mietwagen:** Taxis, Linienbusse, Linksverkehr! **ErsteHilfe:** ErsteHilfe im Hotel, gute Krankenhäuser im Hauptort (ca. 45 Fahrmin.) **Trinkgelder:** 10% wird gern gesehen. **Trinkwasser:** Leitungswasser ist nur bedingt trinkbar, nicht in rauhen Mengen! **Zeitzone:** +3 Stunden zu MEZ / +2 Stunden zu MESZ

Surfcenter Materialliste auf Seite 7

ION CLUB (ION CLUB) AM RIU CORAL/CREOLE/LE MORNE
ca. 70 Fanatic/mistral-Boards, 120 North-Riggs, Carbon-Masten, Trapeztampen an allen Riggs.
Surfleistung
Privatstunde 4 Std. ohne Material: € 220 / Privatstunde 6 Std. ohne Material: € 330 / Semi-Privatstunde 1 Std. ohne Material: € 40 / Semi-Privatstunde 10 Std. ohne Material: € 350 / Surfaufsteigerkurs a 4 Std. ohne Material: € 100 / Youngster Anfängerkurs (12-16 Jahre) a 10 Std inkl. Material(max 6 Pers.): € 170
01.01.16–31.01.16:
Boardmiete&Riggs (Standard Rates inkl. Safety Fee (double usage +20%)): 7 Tage: € 245 / 14 Tage: € 405 / 21 Tage: € 535
01.02.16–31.03.16:
Boardmiete&Riggs (Special Rates 4 out of 7/10 out of 14 days inkl. Safety Fee) : 10 out of 14 days: € 305 / 4 out of 7 days: € 170 /
Boardmiete&Riggs (Specials Rates inkl. Safety Fee)
7 Tage: € 220 / 14 Tage: € 350 / 21 Tage: € 480
Surfleistung (Joker - Action Voucher)
6/7 Tage Rental / 5 Tage Kurs: € 350 /
01.04.16–30.04.16:
Boardmiete&Riggs (Standard Rates inkl. Safety Fee (double usage +20%)) : 7 Tage: € 245 / 14 Tage: € 405 / 21 Tage: € 535
01.05.16–30.06.16:
Boardmiete&Riggs (Specials Std. Rates 4 out of 7/10 out of 14 days inkl. Safety Fee) : 10 out of 14 days: € 330 / 4 out of 7 days: € 195 /
Boardmiete&Riggs (Standard Rates inkl. Safety Fee (double usage +20%))
7 Tage: € 245 / 14 Tage: € 405 / 21 Tage: € 535
01.07.16–31.10.16:
Boardmiete&Riggs (PeakRates inkl. SafetyFee (double usage +20%))
7 Tage: € 270 / 14 Tage: € 430 / 21 Tage: € 560

flugtage

Abflughafen	Flugtage						
Hamburg		DI		DO	FR	SA	SO
Hannover		DI			FR		SO
Berlin-Tegel		DI		DO	FR		SO
Düsseldorf		DI	MI	DO	FR	SA	SO
Köln-Bonn				DO			
Frankfurt		DI		DO	FR	SA	SO
Nürnberg		DI		DO	FR		SO
Stuttgart		DI		DO	FR		SO
Zürich		DI		DO	FR		SO
München	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Salzburg		DI			FR		SO
Linz		DI			FR		SO
Wien					FR		SO

Airlines: EuroWings, AirFrance, Emirates, Condor, Air Mauritius, Lufthansa, Brit.Airways
Aktuelle Flugzeiten und -strecken immer unter www.surfurlaub.com (Revierberichte)

direkte Beratung & Buchung

durch Reiseprofis & Windsurfer, die den Spot persönlich kennen:

Montag–Freitag, 9:30–18 Uhr unter Telefon +49 (0) 89 62 81 670